

Vor Beginn der Aussprache würdigte die Vorsitzende das Engagement und die Arbeit der ehrenamtlichen Mitglieder des Heimatgeschichtlichen Arbeitskreises. Stellvertretend für alle Mitglieder des Arbeitskreises bedankte sie sich bei dem anwesenden Mitglied Heinrich Dittmar für dieses Engagement.

In dem anschließenden Redebeitrag hob Herr Korn ebenfalls die Arbeit des Heimatgeschichtlichen Arbeitskreises hervor. Insbesondere auch für die Unterstützung bei der Ausrichtung des „Tages der Archive“ am 07. März galt sein Dank den Mitgliedern des Heimatgeschichtlichen Arbeitskreises. Herr Korn zog eine positive Bilanz der Veranstaltung, zu der rund 140 Besucher kamen. Zum Erfolg trugen 20 Ehrenamtler wesentlich bei.

Herr Korn beantwortete anschließend verschiedene Fragen seitens der Ausschussmitglieder. Herr Pütz interessierte sich insbesondere für das Zustandekommen der ersten Bildungspartnerschaft „Archiv und Schule“ mit der Gesamtschule in Sankt Augustin. Dazu erklärte Herr Korn, dass bereits im Jahr 2012 die ersten Kontakte für dieses Projekt geknüpft worden seien. In der am Folgetag stattfindenden nächsten Schulleiterkonferenz werde er das Projekt ebenfalls vorstellen und er erwarte dann auch diesbezügliche Reaktionen. Herr Pütz bekundete Interesse, eine Information über das Feedback aus der Schulleiterkonferenz zu diesem Thema zu erhalten.

Auf Nachfrage von Frau Roitzheim erklärte Herr Korn den im Jahresbericht verwendeten Begriff „Archivische Bewertungsmodelle“, worunter schriftliche Vereinbarungen mit verwaltungsinternen Nutzern des Stadtarchivs (auch Schulen und Kindertagesstätten) fallen, in denen die Archivwürdigkeit aller Unterlagen dieser Stellen im Hinblick auf eine spätere Übergabe festgelegt wird.

Frau Reese interessierte sich für das Verfahren und den Umfang der Einlieferung von Nachlässen aus Privatbesitz, Vereinsbeständen und sonstigem Archivmaterial, das für das Stadtarchiv von Interesse sei. Ferner erkundigte sie sich nach den Schutzmaßnahmen zur Vorsorge gegen mögliche künftige Wasserschäden und nach der generellen Sicherheit des Archivgutes, etwa gegen Einbruch und Diebstahl. Zu diesen Punkten gab Herr Korn ausführliche Erläuterungen, für die sich die Ausschussmitglieder ausdrücklich bedankten, ebenso für die detaillierten Erklärungen im vorgelegten Jahresbericht des Stadtarchivs 2013.

Ohne Abstimmung hat der Kultur-, Sport- und Freizeitausschuss den Jahresbericht

zur Kenntnis genommen.